



AURANIA

RESOURCES LTD.

AURANIA BERICHTET NEUES GOLDZIEL ENTLANG DES TRENDS DER KUPFERZONE KIRUS AUF IHREM PROJEKT IN ECUADOR

Toronto, Ontario, 27. November 2018 - Aurania Resources Ltd. (TSXV: ARU; OTCQB: AUIAF; Frankfurt: 20Q) („Aurania“ oder das „Unternehmen“ -http://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=298509) berichtet, dass in Flusssedimenten für Epithermal-Systeme typische Goldgehalte und Gehalte an Pfadfinderelementen entdeckt wurden. Diese Sedimente stammen aus einem ungefähr 5 km langen Bereich im Ziel Tinchi des Projekts Lost Cities – Cutucu („Projekt“) in Ecuador. Das Ziel Tinchi liegt entlang des Trends des Gebiets Kirus, in dem hochgradige Kupfergehalte entdeckt wurden (siehe Pressemitteilung vom 1. November 2018).

Aurantias President, Dr. Richard Spencer, sagte: „Viele epithermale Gold-Silber-Lagerstätten in der Welt stehen in enger Beziehung zu porphyrischen Kupfer- oder Kupfer-Gold-Lagerstätten. Eine ähnliche Beziehung beginnt sich herauszustellen, dass das neue Goldziel Tinchi und das Kupferziel Kirus Teil eines einzigen Vererzungssystems sind, das vollständig innerhalb des Projektgebietes liegt. Diese Lagerstätten sind oft durch Verwerfungskorridore verbunden – Leitungssysteme entlang der die metallführenden Fluide aus den Kupferporphyren strömen, sich umwandeln und abkühlen, um die epithermalen Gold-Silber-Lagerstätten zu bilden.“

„Das Erkennen der verbundenen Epithermal- und Porphyry-Systeme bestätigt, dass wir uns im „Elefantenland“ befinden – es hebt das Potenzial des Projekts hervor, sehr große Lagerstätten zu beherbergen,“ sagte Dr. Keith Barron, Aurantias Chairman und CEO. „Ein Beispiel für ein verbundenes Porphyry-Epithermal-System ist das System Far Southeast-Lepanto-Victoria auf den Philippinen: Far Southeast ist ein Porphyry, der den Kern des Systems bildet und eine Ressource von 27 Mio. Unzen Gold mit Nebenprodukt Kupfer beherbergt. Lepanto ist eine Epithermal-Lagerstätte in der weitere 3,6 Mio. Unzen Gold direkt an der Schulter des Porphyrys abgebaut wurden. Die Erzgänge Victoria an der anderen Seite des Porphyrys beherbergten weitere 2,5 Mio. Unzen Gold. Dies ist der Systemtyp, nach dem wir suchen.“

Ziel Tinchi

Gold kommt in Flüssen vor, die ein ungefähr 3 km langes Gebiet entwässern. Dieser Bereich ist von Flüssen eingerahmt, deren Sedimente erhöhte Gehalte von Pfadfinderelementen aufweisen wie z. B. Tellur und Arsen in höheren Lagen eines Gebiets weitere 2 km entfernt (Abbildung 1). Tinchi liegt an der nach Nordnordwest streichenden Verwerfungszone, die das Kupferziel Kirus begrenzt. Stichproben aus Kirus lieferten Gehalte zwischen 4,3 % und 5,4 % Kupfer sowie zwischen 48 und 79 g/t Silber. Die hochgradigen Kupfergehalte stammen aus den sekundären Mineralen Malachit, Chrysokoll, Tenorit, Kupferglanz und Cuprit, was möglicherweise einen Teil eines sekundären Kupferhorizonts repräsentiert, wie er in der Pressemitteilung des Unternehmens am 1. November 2018 besprochen wurde.

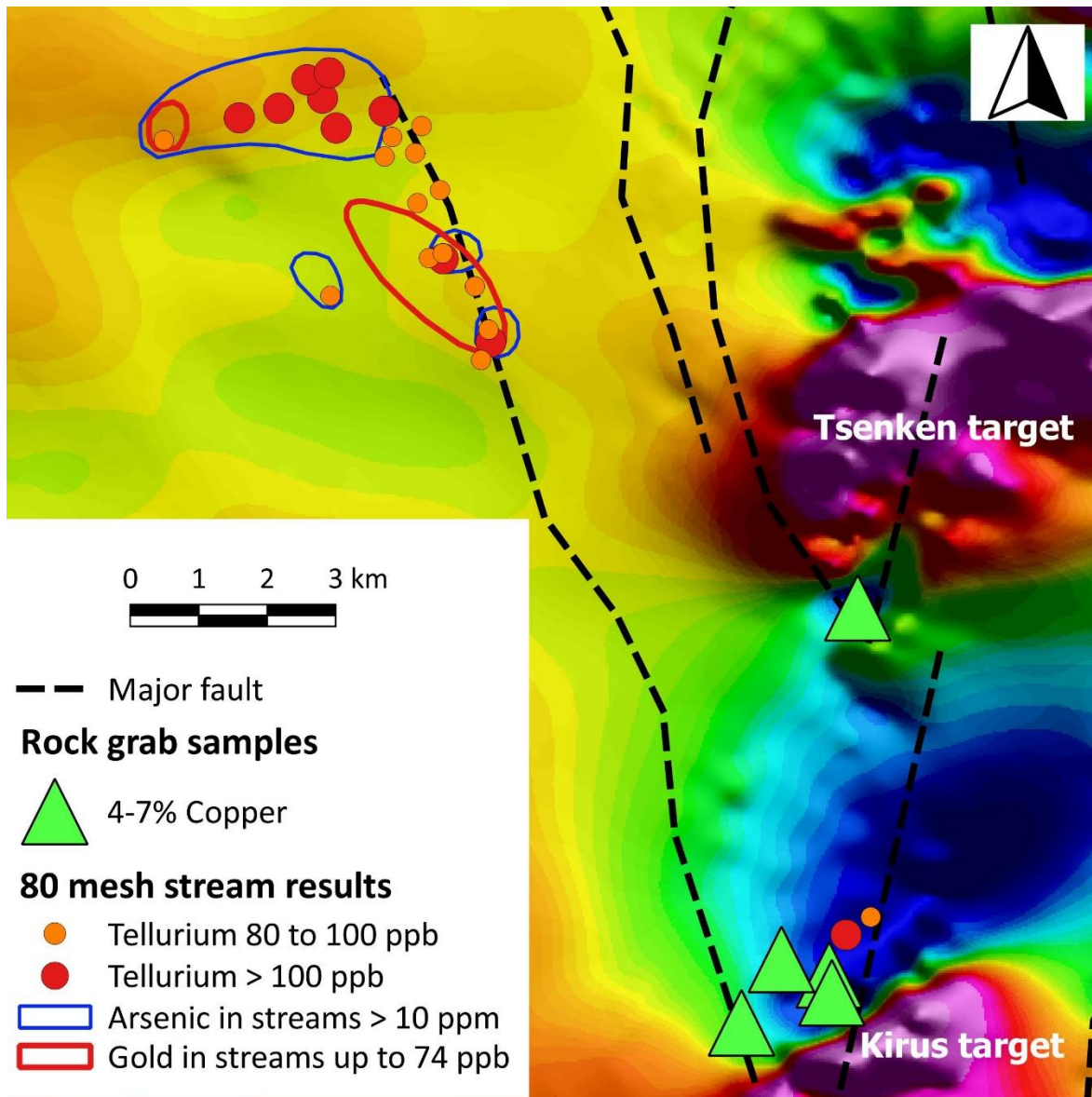


Abbildung 1. Karte der magnetischen Daten aus den Kupfer-Porphyrzentren Kirus und Tsenken zeigt den Verwerfungskorridor, in dem das epithermale Goldziel Tinchi liegt. Die magnetischen Daten werden farblich dargestellt, wobei Dunkelblau Gebiete mit der niedrigsten Magnetik und Violett-/Rosa-Töne Gebiete mit der stärksten Magnetik sind. Die Karte zeigt ebenfalls das Gebiet, in dem im Ziel Tinchi Gold, Arsen und Tellur in Flüssen gefunden wurde. (ppb= parts per billion und ppm = parts per million).

Die nächsten Schritte

Das Erkennen der verbundenen Porphyr-Epithermal-Ziele ist ein Durchbruch bei der Exploration des Projektgebietes, da dies festlegt, dass sich die Edelmetallexploration auf die tektonischen Korridore konzentrieren sollte, wo die Porphyr-Systeme, die in der regionalen Geophysik deutlich erkennbar sind, eingelagert wurden. Diese Beobachtung hilft, die regionalen Explorationsarbeiten zu fokussieren, die jetzt 35 % des großen 2.080 Quadratkilometer umfassenden Projektgebietes des Unternehmens abgedeckt haben.

Zusätzliche Entnahmen von Flusssedimentproben werden durchgeführt, um das mit Pfadfinderelementen angereicherte Gebiet zu präzisieren. Diesen Arbeiten folgt eine Bodenprobenentnahme auf Bergrücken und Gebirgsausläufern zur besseren Abgrenzung der Lage und der Form des Ziels auf Tinchi. Auf den Zielen

Yawi und Kirus sind die Bodenprobenentnahmen auf Bergrücken und Gebirgsausläufern sowie detaillierte geologische Arbeiten im Laufen, um diese Ziele für Erkundungsbohrungen vorzubereiten.

Stand der Genehmigungen für Erkundungsbohrungen

Das Unternehmen erwartet die endgültige Genehmigung für die Erkundungsbohrungen auf dem epithermalen Gold-Silber-Ziel in Crunchy Hill. Für die Erkundungsbohrungen in dem Projektgebiet wurde ein Bohrunternehmen ausgewählt.

Telefonkonferenz über neuesten Stand der Exploration

Aurania wird am Montag, den 3. Dezember 2018 um 11 Uhr (Ortszeit Toronto) eine Webcast-Telefonkonferenz abhalten, um über den neuesten Stand der Exploration zu berichten:

Webcast URL: <http://services.choruscall.ca/links/aurania20181203.html>

Nach Aufforderung geben die Teilnehmer ein: Vorname, Familienname, Unternehmen, E-Mail.

Telefonnummern zur Teilnahme

Kanada/USA, gebührenfrei: 1-800-319-4610

Toronto, gebührenpflichtig: +1-416-915-3239

UK, gebührenfrei: 0808-101-2791

Die Anrufer sollten sich 5 bis 10 Minuten vor Beginn einwählen und um Teilnahme an Aurantias Telefonkonferenz bitten.

Probenanalyse u. Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle („QSOK“)

Die Proben wurden für die Analyse in ALS Globals („ALS“) Labor in Quito, Ecuador, vorbereitet. Die Gesteinsproben wurden in einem Backenbrecher auf 10 Mesh zerkleinert (zerkleinertes Material fällt durch ein Sieb mit 2 mm Maschengröße). Davon wird eine 1 kg schwere Teilprobe entnommen. Die Teilprobe wurde bis auf eine Korngröße von 0,075 mm zerkleinert. Davon wurden 200 Gramm für die Analyse entnommen.

Die Flusssedimentproben wurden im Gelände nassgesiebt (20 Mesh, 0,84 mm) und in Stoffsäcke gefüllt, damit das überschüssige Wasser ablaufen kann. Die Proben wurden aus dem Gelände zu Aurantias Feldbüro in Macas, Ecuador, transportiert und für die Lieferung an ALSs Vorbereitungslabor in Quito zur Trocknung und Siebung (80 Mesh, 0,18 mm Maschengröße) vorbereitet. 250 Gramm der Siebfraction (-80 Mesh) wurden pulverisiert bis 85 % des Materials durch ein Sieb mit 0,075 mm Maschengröße fallen. Diese Proben wurden dann von ALS für die Analyse verpackt.

Aurantias Mitarbeiter fügten eine zertifizierte Standardpulverprobe hinzu alternierend mit einer Feldleerprobe in Intervallen von ungefähr 20 Proben in allen Chargen.

ALSs Vorbereitungslabor in Quito schickte die vorbereiteten Proben an ihr Analyselabor in Lima, Peru, zur Analyse mittels folgender Verfahren:

- Flusssediment: 0,5 Gramm der -80 Mesh-Siebfraction wurde in Königswasser gelöst und die Lösung wurde mittels ICP-MS auf 48 Elemente analysiert.
- Gesteinsproben: Ungefähr 0,25 Gramm des Gesteinspulvers wurden in einer Mischung aus vier Säuren gelöst und mittels ICP-MS auf 48 Elemente analysiert. Von den Proben über der Nachweisgrenze, die einen Kupfergehalt von über 1 % hatten, wurden 0,4 Gramm Gesteinspulver in einer Mischung aus vier Säuren gelöst und die resultierende Lösung wurde verdünnt und anschließend mittels ICP-MS analysiert.

Neben der Analyse mittels ICP-MS wurde das Gold mittels Brandprobe und anschließendem ICP-AES-Verfahren analysiert.

ALS berichtet, dass die Analysen ihre internen QSJK-Tests bestanden haben. Ferner zeigte Aurantias Analyse der Ergebnisse ihrer QSJK-Proben, dass die oben berichteten Chargen innerhalb der zulässigen Grenzwerte liegen.

Qualifizierte Person

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen wurden von Jean-Paul Pallier, MSc, überprüft und genehmigt. Herr Pallier ist von der European Federation of Geologists als EurGeol bezeichnet und eine qualifizierte Person im Sinne der National Instrument 43-101, Standards of Disclosure for Mineral Projects of the Canadian Securities Administrators.

Gewährung von Optionen

Das Unternehmen hat am 26. November 2018 einem Berater insgesamt 1.260 Optionen gewährt. Die Optionen haben einen Ausübungspreis von 3,00 CAD und verfallen am 26. Mai 2020.

Über Aurania

Aurania ist ein junges Explorationsunternehmen, das sich mit der Identifizierung, Bewertung, dem Erwerb und der Exploration von Mineralgrundstücken beschäftigt, wobei der Schwerpunkt auf Edelmetallen und Kupfer liegt. Sein Flaggschiff, das Projekt The Lost Cities - Cutucu, befindet sich im jurassischen metallogenetischen Gürtel in den östlichen Ausläufern der Anden im Südosten Ecuadors.

Informationen über Aurania und die technischen Berichte erhalten Sie unter www.aurania.com und www.sedar.com sowie auf Facebook unter <https://www.facebook.com/auranialtd/> auf Twitter unter <https://twitter.com/auranialtd> und auf LinkedIn unter <https://www.linkedin.com/company/aurania-resources-ltd->.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Carolyn Muir Manager – Investor Services Aurania Resources Ltd. (416) 367-3200 carolyn.muir@aurania.com	Dr. Richard Spencer President Aurania Resources Ltd. (416) 367-3200 richard.spencer@aurania.com
---	--

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (wie in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Informationen enthalten, die erhebliche bekannte und unbekannt Risiken und Unsicherheiten beinhalten, von denen die meisten außerhalb der Kontrolle von Aurania liegen. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten Schätzungen und Aussagen, die die zukünftigen Pläne, Ziele oder Ziele von Aurania beschreiben, einschließlich der Worte, dass Aurania oder sein Management einen bestimmten Zustand oder ein bestimmtes Ergebnis erwartet. Zukunftsgerichtete Aussagen können durch Begriffe wie "glaubt", "erwartet", "erwartet", "schätzt", "kann", "könnte", "würde", "wird" oder "plant" gekennzeichnet sein. Da zukunftsgerichtete Aussagen auf Annahmen beruhen und sich

auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen beziehen, sind sie naturgemäß mit Risiken und Unsicherheiten verbunden. Obwohl diese Aussagen auf Informationen basieren, die Aurania derzeit zur Verfügung stehen, kann Aurania nicht garantieren, dass die tatsächlichen Ergebnisse den Erwartungen des Managements entsprechen. Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren im Zusammenhang mit zukunftsgerichteten Informationen können dazu führen, dass die tatsächlichen Ereignisse, Ergebnisse, Leistungen, Aussichten und Chancen wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Vorausschauende Informationen in dieser Pressemitteilung umfassen unter anderem die Ziele, Ziele oder Zukunftspläne von Aurania, Aussagen, Explorationsergebnisse, potenzielle Mineralisierung, das Portfolio des Unternehmens, das Treasury, das Managementteam und ein verbessertes Kapitalmarktprofil, die Schätzung von Bodenschätzen, Explorations- und Minenentwicklungspläne, den Zeitpunkt der Aufnahme der Geschäftstätigkeit und Schätzungen der Marktbedingungen. Zu den Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von diesen vorausschauenden Informationen abweichen, gehören unter anderem die fehlende Identifizierung von Bodenschätzen, die fehlende Umwandlung von geschätzten Bodenschätzen in Reserven, die Unfähigkeit, eine Machbarkeitsstudie abzuschließen, die eine Produktionsentscheidung empfiehlt, der vorläufige Charakter der metallurgischen Testergebnisse, Verzögerungen bei der Erlangung oder das Fehlen der erforderlichen behördlichen, behördlichen, umweltbezogenen oder sonstigen Projektgenehmigungen sowie politische Risiken, Unfähigkeit, die Pflicht zur Aufnahme indigener Völker zu erfüllen, Unsicherheiten hinsichtlich der Verfügbarkeit und der Kosten der künftig erforderlichen Finanzierung, Veränderungen an den Aktienmärkten, Inflation, Wechselkursschwankungen, Schwankungen der Rohstoffpreise, Verzögerungen bei der Entwicklung von Projekten, Kapital- und Betriebskosten, die erheblich von den Schätzungen und den anderen Risiken der Mineralexplorations- und Erschließungsindustrie abweichen, sowie die Risiken, die in den auf SEDAR eingereichten öffentlichen Dokumenten Aurantias beschrieben sind. Obwohl Aurania der Ansicht ist, dass die Annahmen und Faktoren, die bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung verwendet werden, angemessen sind, sollte man sich nicht auf solche Informationen verlassen, die nur zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung gelten, und es kann nicht garantiert werden, dass solche Ereignisse in den angegebenen Zeiträumen oder überhaupt eintreten werden. Aurania lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, die nicht gesetzlich vorgeschrieben sind.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!